

10.04.2008 - 17:22 Uhr

Sicherste Altersvorsorge der Welt wird systematisch schlecht gemacht: Sie wollen die sichere AHV "retten" und propagieren Sozialabbau

Bern (ots) -

- Hinweis: Hintergrundinformationen können kostenlos im pdf-Format unter <http://presseportal.ch/de/pm/100003695> heruntergeladen werden -

Die Schweizerische AHV ist die sicherste Altersvorsorge der Welt, um die uns andere Länder beneiden. Sie schreibt trotz Längerlebigkeit der Bevölkerung und trotz Zunahme der Zahl der Rentnerinnen und Rentner tiefschwarze Zahlen. Sie ist weder heute noch in Zukunft gefährdet.

Gefahr droht ihr und den Versicherten nur von Politikern und Beamten, die meinen, das sichere Sozialwerk durch immer neue Abbauvorschläge retten zu müssen. Gestern war es der Bundesrat, der bei der AHV Milliarden sparen und das Rentenalter heraufsetzen will. Heute ist es der Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung, der einem Teil der Rentnerinnen und Rentner mit Kürzung oder Streichung ihrer AHV-Rente droht, und dies als "Solidaritätsbeitrag" verkauft. In der AHV-Politik ist nicht Abbau, sondern die Erfüllung alter Versprechen gefordert. So ist endlich das Versprechen für ein flexibles Rentenalter einzulösen, das sich auch mittlere und tiefe Einkommen leisten können. Und endlich ist auch das Versprechen der Verfassung zu erfüllen, die existenzsichernde AHV-Renten vorschreibt.

Kontakt:

Pietro Cavadini, 079-353 01 56

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100558914> abgerufen werden.